



Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Stadt Siegburg

An
Vorsitzenden des HuFA
Bürgermeister
Stefan Rosemann

Nachrichtlich

Technischer Beigeordneter Stefan Marks
Erster Beigeordneter Matthias Bamberger
Beigeordneter Martin Rosorius

Siegburg, 6. Oktober 2026

Antrag zur Tagesordnung am 08.10.2026

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Rosemann,

die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN stellt zum TOP 7 der Tagesordnung des Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschusses am 08.10.2026 den folgenden Änderungsantrag zum Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Beschlussvorschlag

Der Beschlussvorschlag der Verwaltung wird wie folgt geändert:

1. Eine Entscheidung über die Aufhebung der Sperre erfolgt im Rahmen der Beratungen zum Haushalt 2027 nach Vorlage der unter Ziffer 2 bis 4 genannten Unterlagen.
2. Die Verwaltung wird aufgefordert, die im Ratsbeschluss vom 09.07.2026 zugesagten Unterlagen, d.h.:
 - eine detaillierte Kosten-Nutzen-Analyse,
 - eine vollständige Stellenbeschreibung sowie
 - ein siegburgspezifisches Organigramm zur strukturellen Einbindung der Stelle (unter Berücksichtigung von Synergien mit der Stadtbetriebe Siegburg AöR) vollständig nachzureichen und dem Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss zur Sitzung am 26.11.2026 vorzulegen.
3. Die Verwaltung lädt für die Sitzung des Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschusses am 26.11.2026 ein auf kommunales

Fördermittelmanagement spezialisiertes Beratungsunternehmen ein. Dieses soll dem Ausschuss sein Leistungsportfolio, Erfahrungen mit vergleichbaren Kommunen sowie Vergütungs- und Honorarmodelle (u. a. erfolgsbasierte Beratung) vorstellen.

4. Die Verwaltung legt bis zur Sitzung am 26.11.2026 dar, in welchen überregionalen und regionalen Netzwerken, Beratungsstellen oder Unterstützungsstrukturen (z. B. Region Köln/Bonn e.V.) die Stadt Siegburg bereits Mitglied ist oder deren Dienstleistungen und Förderlotsen-Angebote kurzfristig in Anspruch nehmen kann.

Begründung

In der Ratssitzung vom 09.07.2026 wurde einvernehmlich vereinbart, dass vor einer finalen Entscheidung über die Freigabe der Stelle zum Fördermittelmanagement wesentliche Entscheidungsgrundlagen erarbeitet werden. Dazu zählen eine siegburgspezifische Einbindung in die Organisationsstruktur (Organigramm), eine konkrete Stellenbeschreibung, die Prüfung von Synergien mit der Stadtbetriebe Siegburg AöR sowie eine valide Kosten-Nutzen-Analyse.

Die vorliegende Verwaltungsvorlage enthält diese zugesagten und essenziellen Grundlagen nicht.

Vor dem Hintergrund der durch die Rücklagenentnahme im Haushalt 2026 ohnehin extrem angespannten Finanzlage der Stadt Siegburg und den düsteren Aussichten für den Haushalt 2027 (u. a. durch die Entwicklung der Kreisumlage) ist die Freigabe einer dauerhaften Personalstelle ohne diese Nachweise in unseren Augen finanziell nicht zu verantworten.

Um die Meinungsbildung im Rat und Ausschuss auf eine breite und fundierte Basis zu stellen, sollen im nächsten HuFA am 26.11.2026 ergänzend externe Beratungs- und Unterstützungsmöglichkeiten sowie bestehende Netzwerkstrukturen beleuchtet werden. Die finale Entscheidung über die Freigabe der Stelle verbleibt damit transparent im Haushaltsverfahren 2027.

Herzlichen Dank!

Mit freundlichen Grüßen



Nadine Kutz



Philipp Starke